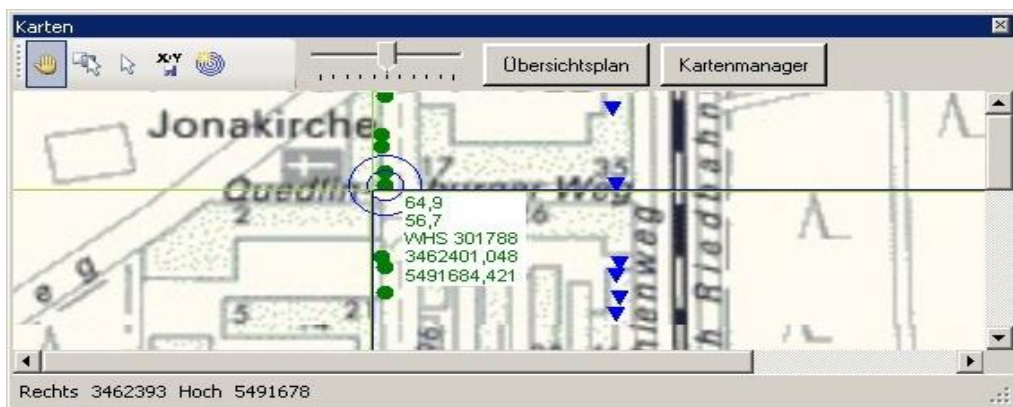


## Software zur Ermittlung und Durchführung von passiven Schallschutzmaßnahmen

Sie planen in Ihrer Gemeinde oder Kommune die Umsetzung von passiven Schallschutzmaßnahmen oder möchten diese fördern? Sie möchten Ihre Bürger beim Lärmschutz unterstützen? Sie benötigen ein Konzept wie eine geplante Förderung ablaufen kann? Sie hätten gerne Unterstützung bei der Ermittlung und Berechnung der passiven Schallschutzmaßnahmen und bei der Kalkulation von Fördergeldern und Zuschusskosten?



Bezeichnung **EG 1** umbenennen Stockwerk:

Serienumsatzobjekt  
Straße  Mittelweg Nr.  1  
PLZ  Ort  STADT

Antragsteller entspricht Interessent  Eigentümer entspricht Antragsteller

Name:  
Vorname:   
Straße:  Nr.   
PLZ  Ort   
Telefon  Fax-Nr.   
E-Mail

**gültige und vollständige Unterlagen**

- Antragsformular (untersrieben)
- Anlage A zum Antrag
- Nachweis Antragsberechtigung
- Lageplan des Gebäudes
- Ansichten des Gebäudes (Baupläne, Fotos)
- Nachweis Denkmalschutz
- Kostenvorschlag einer Fachfirma
- Verwendungsnachweis
- Schlussrechnung
- Zahlungsnachweis (z. B. Kontoauszug)
- Anforderungen eingehalten (Prüfzeugnis)
- Bestätigung Fensterbauer

**Chronologie**

Datum	Bearbeiter	Bearbeitungsstand	Aktion	Kommentar
21.02.2013	ct	Anfrage	per Telefon	nicht Eigentümer
21.02.2013	ct	Antragsunterlagen ausgegeben		
15.05.2013	ab	Antragsunterlagen eingegangen		
30.05.2013	ds	Anforderungen liegen vor		

**Verwaltung einer förderfähigen Wohneinheit | Schalltechnische Anforderungen ermitteln  
Kostenkalkulation | Gebäude- und Wohnungsverzeichnis | Pegelkarte**

Kurz und Fischer GmbH | Brückenstraße 9 | 71364 Winnenden | Tel: 07195 9147-0  
E-Mail: [winnenden@kurz-fischer.de](mailto:winnenden@kurz-fischer.de) | [www.kurz-fischer.de](http://www.kurz-fischer.de)

Winnenden | Halle (Saale) | Bottrop | Feldkirchen-Westerham | Bretten | Budapest